

KOMPETENT UND ZUVERLÄSSIG –  
IHR SPEZIALIST FÜR SOZIALIMMOBILIEN

www.IMMAC.de



DEUTSCHE FINANZ

**DFPA**  
PRESSE AGENTUR



## Mimco Capital investiert in Lippstadt

25.11.2019 14:31

**Der Asset- und Investment-Fondsspezialist Mimco Capital aus Luxemburg hat für seinen neuen Fonds „Everest One“ in das Einzelhandelsobjekt „Neues Südertor“ in Lippstadt einen zweistelligen Millionenbetrag investiert.**

„Mit dieser Liegenschaft setzen wir, durch die Kombination von starken Ankermietern mit langfristigen Mietverträgen und der Restrukturierung von frei verfügbaren Einzelhandelsflächen, unsere Strategie der Wertsteigerung für den ‚Everest One‘ fort. Dabei investieren wir ganz bewusst in ausgesuchte Liegenschaften mit Potenzial. Über Revitalisierungen heben wir dann entsprechende Renditechancen für den Fonds“, erklärt Bernd von Manteuffel, CEO von Mimco Capital. „Diese Neuinvestition stabilisiert und stärkt die Ertragskraft des Everest One. Weitere Liegenschaften haben wir in exklusiven Verhandlungen. Aktuell befinden sich weitere Objekte mit einem Volumen von über 70 Millionen Euro in der Exklusivität. Damit werden wir als Mimco Capital unsere Wachstumsziele 2019 übertreffen. Auch für das Jahr 2020 sind wir bestens gerüstet, um das Wachstum erfolgreich fortzuführen“, unterstreicht von Manteuffel.

Das „Neue Südertor“ ist eine gemischt genutzte Immobilie mit einem großen Einzelhandels- und Freizeitanteil und liegt fußläufig zum Hauptbahnhof von Lippstadt sowie zum Altstadt kern. Die vermietbaren Flächen des Gebäudes umfassen rund 13.400 Quadratmeter. Ankermieter im Freizeitbereich ist ein Franchisenehmer der Cineplex-Kino-Gruppe. Die durchschnittliche Vermietungsrestlaufzeit liegt bei rund neun Jahren.

„Das ‚Neue Südertor‘ bedient die Einzelhandels- und Freizeitnachfrage in einem Radius von rund 30 Kilometern. Dabei erfreut sich speziell die Kombination von Cineplex-Kino mit der neusten D-Box-Technologie und der Gastronomie einer Bekanntheit weit über die Stadtgrenzen Lippstadts hinaus“, erläutert Roland Schleider, Head of Asset Management von Mimco Capital. „Basierend hierauf werden wir das Potenzial der Liegenschaft über eine Revitalisierung der Leerstandsflächen und einer aktiven Zusammenarbeit mit den Bestandsmietern und komplementären Neumieter n heben. Dies wird zu einer Steigerung der Attraktivität insgesamt führen und somit auch unsere Investoren mehr als zufriedenstellen“, ergänzt Schleider weiter.

Der Fonds „Everest One“ wurde nach Luxemburger Recht als SICAV-FIAR aufgelegt und richtet sich an deutsche und französische Family Offices und institutionelle Investoren. Er fokussiert sich auf Investitionen in höherrentierliche Liegenschaften mit Restrukturierungsbedarf sowie weiterem Potenzial. Dazu gehören Einzelhandelsobjekte sowie Bürogebäude, vorwiegend in Deutschland. Im Einzelfall werden auch Hotels und andere Gewerbeimmobilien erworben. Das Zielvolumen beträgt 400 Millionen Euro. (DFPA/mb1)

Mit der Nutzung der DFPA-Seite und Services, erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Cookies verwenden.

**Einverstanden**